

Entgegen der stark rückläufigen Spendenbereitschaft von Firmen aufgrund der Wirtschaftskrise geht die Firma Fey Lamellenringe andere Wege und fördert verstärkt soziale Projekte in Königsbrunn. Geschäftsführerin Elke Fey betont: „Unsere Gesellschaft verändert sich gegenwärtig stark in Richtung Individualismus. Wir wollen, dass Kinder, Jugendliche und Erwachsene wieder zusammenkommen. Und was ist dafür besser geeignet als ein Schülercafé, das sich auch nach außen als Begegnungsstätte für die Königsbrunner Bevölkerung öffnet. Wichtig ist uns beim Spenden, dass das Geld in der Region bleibt.“ Schon ihre Mutter sei stark sozial engagiert gewesen: „Sie hatte eine soziale Ader und ich bin in ihre Fußstapfen getreten. Wichtigster Ansporn für diese Spende war für mich die Freude der Kinder und ihr Dank.“



*Spende von 2.500 Euro für das integrative Schülercafé. Von links: Manfred Kotarba, Geschäftsführer der Lebenshilfe Augsburg, Elke Fey und Peter Holzheu, Geschäftsleitung von Fey Lamellenringe, zwei Schüler der Brunnenschule*